

Aktenzeichen: 51-UVK/

Antrag auf Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG)

Die Leistungen werden beantragt ab dem

1. Die Leistungen werden beantragt für das Kind

Name, Vorname		
Geburtsdatum	Geburtsort	Staatsangehörigkeit
Straße, Hausnummer		PLZ, Ort
Mülheim an der Ruhr		

2. Weitere Angaben zum Kind

Das Kind lebt		<input type="checkbox"/> bei seiner Mutter	<input type="checkbox"/> in einem Heim/ einer Pflegestelle.
		<input type="checkbox"/> bei seinem Vater	
bei Kindern, deren Eltern <u>nicht</u> miteinander verheiratet sind:		bei Kindern, deren Eltern miteinander verheiratet sind bzw. waren:	
Die Vaterschaft ist anerkannt oder festgestellt.		Der Ehemann ist der leibliche Vater des Kindes.	
<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Wenn die Vaterschaft noch nicht festgestellt/anerkannt ist:			
<input type="checkbox"/> der Vater ist: _____			
<input type="checkbox"/> als Vater kommt/kommen auch noch in Betracht:			
○ _____			
○ _____			
Ein Antrag auf Feststellung/Anfechtung der Vaterschaft ist anhängig.			
<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, bei (Gericht, Aktenzeichen): _____			
Es besteht eine <input type="checkbox"/> Beistandschaft, <input type="checkbox"/> Pflegschaft oder <input type="checkbox"/> Vormundschaft.			
<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, bei (Jugendamt, Aktenzeichen): _____			
Gesetzlicher Vertreter des Kindes ist/sind: <input type="checkbox"/> die Mutter <input type="checkbox"/> der Vater <input type="checkbox"/> die Eltern gemeinsam			
<input type="checkbox"/> der Vormund: Name: _____			
Anschrift: _____			

3. Geldleistungen, die das Kind erhält

Erläuterung: Anzugeben sind alle Leistungen, die das Kind von anderen Stellen erhält, z.B. Waisenbezüge (insbesondere Waisenrente aus der gesetzlichen Unfall- oder Rentenversicherung), Waisengeld nach dem Beamtenversorgungsgesetz, Waisenrente nach dem Bundesversorgungsgesetz oder nach Gesetzen, die das Bundesversorgungsgesetz für anwendbar erklären, Schadensersatzleistungen, die dem Kind wegen des Todes eines Elternteils in Form einer Rente oder einmalig als Abfindung gezahlt werden. "Kindergeldähnliche Leistungen" sind bestimmte Kinderrenten, Kinderzuschüsse, -zuschläge und -zulagen nach dem Recht anderer Staaten.

<input type="checkbox"/> Rente		
und zwar:	Versicherungsträger	Höhe der Leistung €
<input type="checkbox"/> Eine Rente wurde beantragt. <input type="checkbox"/> Eine Rente wurde abgelehnt.	Versicherungsträger	Aktenzeichen €
<input type="checkbox"/> Kindergeld		
laufend in Höhe von: €	Das Kindergeld erhält der Elternteil, bei dem	
	<input type="checkbox"/> das Kind lebt.	<input type="checkbox"/> das Kind <u>nicht</u> lebt.
<input type="checkbox"/> Sonstiges Einkommen		
laufend in Höhe von: €	Die Leistung erhält der Elternteil, bei dem	
	<input type="checkbox"/> das Kind lebt.	<input type="checkbox"/> das Kind <u>nicht</u> lebt.

4. Unterhaltsvorschuss in der Vergangenheit

<input type="checkbox"/> Für das Kind wurde bereits Unterhaltsvorschuss bezogen oder beantragt. <input type="checkbox"/> nein	
ja, und zwar vom/beim Jugendamt:	zu Händen von <input type="checkbox"/> Mutter <input type="checkbox"/> Vater
ja, und zwar vom/beim Jugendamt:	zu Händen von <input type="checkbox"/> Mutter <input type="checkbox"/> Vater

5. Angaben zum Elternteil, bei dem das Kind lebt

Name, Vorname		Geburtsname	
Geburtsdatum	Geburtsort	Staatsangehörigkeit	
Straße, Hausnummer		PLZ, Ort Mülheim an der Ruhr	
Erreichbarkeit (freiwillige Angaben, die die Antragsbearbeitung vereinfachen):			
Telefon		Telefax	
E-Mail			
Familienstand: Seit:			
Der Elternteil, bei dem das Kind lebt, <input type="checkbox"/> hat Arbeitslosengeld II/Sozialhilfe beantragt <input type="checkbox"/> bezieht Arbeitslosengeld II/Sozialhilfe <input type="checkbox"/> bezieht keine Sozialleistungen			
<u>Erläuterung:</u> Unterhaltsvorschuss ist eine Leistung, die als Einkommen auf den Bedarf, den das Arbeitslosengeld II bzw. die Sozialhilfe decken soll, angerechnet wird.			

<input type="checkbox"/> Der Elternteil, bei dem das Kind lebt, <u>war und ist</u> mit dem anderen Elternteil <u>nicht</u> verheiratet. Zusätzliche Angaben für diesen Fall: <input type="checkbox"/> Der Elternteil, bei dem das Kind lebt, lebt mit dem anderen Elternteil nicht mehr zusammen seit . <input type="checkbox"/> Beide Elternteile des Kindes haben nie zusammengelebt.
<input type="checkbox"/> Der Elternteil, bei dem das Kind lebt, ist verheiratet oder ist eine gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaft eingegangen und lebt vom Ehegatten bzw. von der/dem Lebenspartner/in getrennt. Zusätzliche Angaben für diesen Fall: <input type="checkbox"/> Ehegatte ist der andere Elternteil des Kindes. <input type="checkbox"/> Ehegatte/Lebenspartner/in ist <u>nicht</u> der andere Elternteil des Kindes, sondern Name: Anschrift: <input type="checkbox"/> Die Ehegatten leben getrennt seit . <small>Erläuterung: Die Ehegatten leben dauernd getrennt, wenn keine häusliche Gemeinschaft mehr besteht und wenigstens einer von ihnen die häusliche Gemeinschaft nicht wieder herstellen will. Eine Trennung aus beruflichen, politischen, finanziellen oder rechtlichen Gründen genügt hierfür nicht.</small> <input type="checkbox"/> Die Ehescheidung bzw. die Auflösung der eingetragenen Lebenspartnerschaft wurde beantragt am bei (Gericht): .
<input type="checkbox"/> Der andere Elternteil lebt voraussichtlich für mindestens sechs Monate in einer Anstalt, und zwar seit: . In:
Der Elternteil, bei dem das Kind lebt, hat die Steuerklasse <input type="checkbox"/> I <input type="checkbox"/> II <input type="checkbox"/> III <input type="checkbox"/> IV <input type="checkbox"/> V <input type="checkbox"/> VI <input type="checkbox"/> kann keine Angabe zur Steuerklasse machen

6. Zusätzliche Angaben bei ausländischen Staatsangehörigen

Das Kind besitzt	<input type="checkbox"/> eine Niederlassungserlaubnis <input type="checkbox"/> eine Aufenthaltserlaubnis <input type="checkbox"/> weder eine Niederlassungs- noch eine Aufenthaltserlaubnis	befristet bis: nach §
Der Elternteil , bei dem das Kind lebt, besitzt	<input type="checkbox"/> eine Niederlassungserlaubnis <input type="checkbox"/> eine Aufenthaltserlaubnis <input type="checkbox"/> weder eine Niederlassungs- noch eine Aufenthaltserlaubnis	befristet bis: nach §

7. Angaben zum Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt

Name, Vorname		Geburtsname	
Geburtsdatum	Geburtsort	Staatsangehörigkeit	
Straße, Hausnummer		PLZ, Ort	
Erreichbarkeit (freiwillige Angaben, die die Bearbeitung vereinfachen):			
Telefon		Telefax	
E-Mail			
Familienstand:			
Seit:			

<input type="checkbox"/> beschäftigt <input type="checkbox"/> selbständig	seit: monatliches Nettoeinkommen €
erlernter Beruf:	krankenversichert bei:
Arbeitgeber:	
<input type="checkbox"/> arbeitslos seit:	
<input type="checkbox"/> bezieht Arbeitslosengeld II oder Sozialhilfe seit: Name und Adresse der ArGe/des Rentenversicherungsträgers/der Agentur für Arbeit	
<input type="checkbox"/> bezieht Rente in Höhe von: € seit:	
Der Elternteil, bei dem das Kind <u>nicht</u> lebt, betreut das Kind regelmäßig. <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja (Jede Woche? An welchen Wochentagen?)	
<input type="checkbox"/> keine Angaben möglich, da	

8. Angaben zur Unterhaltsverpflichtung

Die Unterhaltsverpflichtung des Elternteils, bei dem das Kind <u>nicht</u> lebt, wurde durch	
<input type="checkbox"/> ein Urteil <input type="checkbox"/> einen Beschluss <input type="checkbox"/> einen Vergleich <input type="checkbox"/> eine Urkunde festgestellt.	Gericht/Jugendamt, Aktenzeichen:
<input type="checkbox"/> noch nicht festgestellt, weil	

9. Unterhaltsleistungen des Elternteils, bei dem das Kind nicht lebt

<input type="checkbox"/> Das Kind erhält von dem Elternteil, bei dem das Kind <u>nicht</u> lebt, Zahlungen. <input type="checkbox"/> unregelmäßig. Die letzte Zahlung betrug € und ging am ein. <input type="checkbox"/> regelmäßig seit dem in Höhe von €. Die letzte Zahlung ging am ein.
<input type="checkbox"/> Der Elternteil, bei dem das Kind <u>nicht</u> lebt, hat eine Vorauszahlung/Abfindung geleistet. am in Höhe von € für die Zeit vom bis
<input type="checkbox"/> Es wurde vereinbart, dass der Elternteil, bei dem das Kind <u>nicht</u> lebt, zur Zeit keinen Unterhalt zahlen muss Erläuterung
<input type="checkbox"/> Der Elternteil, bei dem das Kind <u>nicht</u> lebt, zahlt gemeinsame Schulden zurück. in Höhe von € pro Monat / Art der Schulden:
Der Elternteil, bei dem das Kind <u>nicht</u> lebt, könnte meiner Ansicht nach den Mindestunterhalt für das Kind zahlen. <input type="checkbox"/> ja, weil (z.B. wegen besonderer Vermögenswerte) <input type="checkbox"/> nein / ggf. Grund:
<input type="checkbox"/> Der KV/die KM zahlt keinen Unterhalt seit:
Zahlt ein Dritter (z.B. Großeltern) an Stelle der/des Unterhaltspflichtigen, ist dies auf einem gesonderten Blatt anzugeben.

10. Durchsetzung des Unterhaltsanspruchs

Erläuterung: Angaben zu diesem Punkt sind nur erforderlich, falls keine Beistandschaft, Pflegschaft oder Amtsvormundschaft besteht. Sofern Sie Ihre Bemühungen, Unterhalt von dem anderen Elternteil zu erlangen, schriftlich nachweisen können, ist eine Bewilligung von Unterhaltsvorschuss maximal einen Monat rückwirkend möglich.

Der Elternteil, bei dem das Kind lebt, hat eine Rechtsanwältin/einen Rechtsanwalt beauftragt, den Unterhaltsanspruch des Kindes durchzusetzen.

- nein, weil
 ja, und zwar

Der Elternteil, bei dem das Kind lebt, hat (evtl. mit anwaltlicher Hilfe) folgende Maßnahmen ergriffen:

- Er hat die Zahlung des Unterhalts schriftlich angemahnt am
 Er hat einen gerichtlichen Antrag gestellt am
 Er hat sich beim Jugendamt in Sachen Kindesunterhalt beraten lassen am
 Er hat Strafanzeige wegen Verletzung der Unterhaltspflicht erstattet am
 Er hat versucht, den Aufenthaltsort des anderen Elternteils zu ermitteln seit
 Er hat sich in folgender Weise um die Durchsetzungen des Unterhaltsanspruchs bemüht:
 Erfolg:

11. Angaben zu weiteren Kindern

Name, Vorname	Geburtsdatum	lebt bei
/		
<input type="checkbox"/> gemeinsames Kind	<input type="checkbox"/> Kind der Mutter	<input type="checkbox"/> Kind des Vaters
/		
<input type="checkbox"/> gemeinsames Kind	<input type="checkbox"/> Kind der Mutter	<input type="checkbox"/> Kind des Vaters
/		
<input type="checkbox"/> gemeinsames Kind	<input type="checkbox"/> Kind der Mutter	<input type="checkbox"/> Kind des Vaters

Soweit erforderlich fügen Sie bitte ein Ergänzungsblatt bei.

12. Bankverbindung

Name des Kontoinhabers/der Kontoinhaberin	Kreditinstitut
IBAN	BIC
Für den Fall, dass Unterhaltsvorschusszahlungen geleistet werden, auf die kein Anspruch besteht, ermächtige ich mein Geldinstitut, diese Beträge an die Unterhaltsvorschussstelle zurück zu überweisen.	

Mülheim an der Ruhr, den

Ort

Datum

X

Unterschrift des Kontoinhaber/der Kontoinhaberin

13. ergänzende Angaben (bei Bedarf; bitte benutzen Sie ggf. ein separates Blatt)**14. Erklärung**

Ich versichere, dass ich diesen Antrag nach bestem Wissen und Gewissen ausgefüllt und alle Angaben vollständig gemacht habe. Ich habe das Merkblatt zum UVG erhalten und zur Kenntnis genommen. Auf meine Anzeigepflicht bin ich unter Hinweis auf das Merkblatt besonders aufmerksam gemacht worden. Mir ist bekannt, dass ich verpflichtet bin, alle Änderungen zu den Angaben in diesem Antrag, die Auswirkungen auf die Leistung haben könnten, unverzüglich mitzuteilen. Eine Verletzung dieser Pflicht kann als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße geahndet werden.

Ein Anspruch auf Leistungen nach dem UVG besteht nicht, wenn ich die Auskünfte, die zur Durchführung dieses Gesetzes notwendig sind, nicht erteile oder, wenn ich bei der Feststellung der Vaterschaft des Kindes nicht mitwirke.

Für die Leistungen nach dem UVG werden die angegebenen persönlichen Daten elektronisch gespeichert und verarbeitet. Eine Übermittlung der Angaben aus dem Antrag erfolgt nur an die Stellen, die sie zur Erfüllung ihrer Aufgaben benötigen. Ich bin mit der Speicherung, Verarbeitung und Weitergabe der Daten einverstanden. Ich bin auch damit einverstanden, dass die notwendigen Daten zur Durchführung des UVG mit dem Beistand, dem (Amts-)Pfleger, dem Vormund oder dem Rechtsanwalt meines Kindes ausgetauscht werden können.

Mir ist erklärt worden, dass der unterhaltspflichtige Elternteil zunächst aufgefordert wird, auf mein o.g. Konto **direkt** zu zahlen. Mit der Weitergabe meiner Kontodaten an den zahlungspflichtigen Elternteil – auch durch das Landesamt für Finanzen – erkläre ich mich ausdrücklich einverstanden.

Mülheim an der Ruhr, den _____

Ort

Datum

X

Unterschrift der Antragstellerin/ des Antragsstellers

Die Hinweise „Information nach Artikel 13, 14 und 21 EU-Datenschutz-Grundverordnung – EU-DSGVO“ zur Verarbeitung personenbezogener Daten sind im Internet unter www.muelheim-ruhr.de (Suchbegriff: Datenschutzhinweise des Rats- und Rechtsamtes) zu finden. Die Datenschutzhinweise können Ihnen jederzeit auf Wunsch kostenfrei in schriftlicher Form zugesandt werden.